OBJEKT-PLANUNG

Reihenbestuhlung für Mehrzweckräume und Säle: Verbinder, Abstände und Handhabung

Ein Leitfaden für Betreiber, Einkauf und Planung zur effizienten und regelkonformen Bestuhlung von Sälen und Mehrzweckräumen.



Die Problemstellung

Bei der flexiblen Nutzung von Mehrzweckräumen und Sälen stehen Betreiber und Planer vor organisatorischen und sicherheitstechnischen Herausforderungen. Werden Stuhlreihen ohne geeignete Systeme oder mit mangelhaften Abständen aufgestellt, führt dies schnell zu Konflikten mit Rettungswegvorgaben, hohem manuellem Aufwand beim Umbau und unzureichendem Sitzkomfort für die Gäste.

Kurzempfehlung

Eine durchdachte Reihenbestuhlung verbindet Sicherheit, Effizienz im Handling und ergonomischen Komfort. Durch die Wahl robuster, integrierter Verbinder, präzise geplanter Reihenabstände und stapelbarer Objektstühle lässt sich der Aufwand für Auf- und Abbau minimieren, während Räume flexibel genutzt werden können.

Experten-Tipp

Achten Sie bereits beim Einkauf auf Stühle mit integrierten, einklappbaren Reihenverbindern. Diese können im Alltag nicht verloren gehen, beschädigen benachbarte Stühle beim Stapeln nicht und garantieren stets einen normgerechten Abstand der Sitzmöbel.

Sichere Stuhlverbindung: Warum feste Ketten unerlässlich sind

In Sälen und bei Großveranstaltungen müssen Stuhlreihen fest miteinander verbunden sein, um bei einem Notfall eine kontrollierte Evakuierung zu gewährleisten und ein Auseanderrutschen zu verhindern. Starre Verbindungssysteme aus Metall, die direkt am Gestell verschraubt oder eingehängt werden, bieten die nötige Stabilität. Lose Verbinder gehen im hektischen Veranstaltungsalltag oft verloren. Integrierte Klapp- oder Schiebeverbinder am Stuhlgestell haben sich bewährt, da sie dauerhaft am Möbel verbleiben und sekundenschnell einsatzbereit sind. Dies spart wertvolle Zeit beim Umbau und sorgt für ein optisch sauberes, gerades Reihenbild ohne Stolperfallen.

Dimensionierung von Reihenabständen und Fluchtwegen

Die korrekte Bemessung von Sitzreihenabständen und Durchgängen ist für den reibungslosen Ablauf und die Sicherheit von zentraler Bedeutung. Der Abstand von Rückenlehne zu Rückenlehne bestimmt maßgeblich den Komfort und die Beinfreiheit, insbesondere bei längeren Veranstaltungen. Zudem müssen Haupt- und Nebenlaufwege in ihrer Breite exakt auf die maximale Personenzahl des Raumes abgestimmt sein. Zu enge Abstände behindern nicht nur den Einlass und das Verlassen der Plätze, sondern verstoßen im gewerblichen Objektbereich häufig gegen behördliche Auflagen und Brandschutzvorgaben. Planer sollten hier stets realistische Puffer einplanen.

Logistik und Handhabung: Schneller Umbau im Gastro-Alltag

Mehrzweckräume müssen oft mehrmals wöchentlich umfunktioniert werden – vom Bankett über die Tagung bis zur Abendveranstaltung. Daher spielen das Gewicht und die Stapelbarkeit der Stühle eine entscheidende Rolle für das Personal. Leichtgewichtige Objektmöbel aus Aluminium oder dünnwandigem, pulverbeschichtetem Stahlrohr lassen sich kraftschonend bewegen. Transportwagen, die exakt auf das jeweilige Stuhlmodell abgestimmt sind, erleichtern den Transport und die schützende Lagerung in Nebenräumen. Ergonomische Griffmulden oder Stapelpuffer an den Gestellen verhindern zudem Materialverschleiß und Lackschäden beim ständigen Auf- und Abbau.

Material und Belastbarkeit im Dauereinsatz

Objektstühle für Reihenbestuhlung sind im Vergleich zu klassischen Gastronomiestühlen extremen mechanischen Belastungen ausgesetzt. Häufiges Transportieren, Stapeln und das ständige Schieben auf harten Böden erfordern widerstandsfähige Materialien. Robuste Holzschalen, strapazierfähige Kunststoffe oder schwer entflammbare Polsterbezüge gewährleisten eine lange Lebensdürftigkeit. Bodengleiter müssen sorgfältig auf den jeweiligen Bodenbelag wie Parkett, Stein oder Teppich abgestimmt sein, um Kratzer zu vermeiden und die Geräuschentwicklung beim Verschieben der Reihen während einer Veranstaltung auf ein absolutes Minimum zu reduzieren.

Vergleich

Verbindungssystem	Vorteile	Einsatzbereich
Integrierter Klappverbinder	Immer am Stuhl, kein Verlust, schnelle Handhabung	Flexible Mehrzweckräume und Säle
Einhänge-Reihenhaken	Kostengünstig, universell nachrüstbar	Feste Bestuhlungen mit wenig Umbauten
Magnetische Verbinder	Geräuschlos, optisch unauffällig, leicht zu lösen	Hochwertige Konferenz- und Seminarbereiche

Checkliste

- ✓ Feste und unverlierbare Reihenverbinder am Stuhlgestell wählen
- ✓ Ausreichende Beinfreiheit und lichten Reihenabstand definieren
- ✓ Fluchtwege und Notausgänge in der Raumplanung berücksichtigen
- ✓ Auf Stapelbarkeit und passende Transportwagen achten
- ✓ Bodengleiter passend zum vorhandenen Bodenbelag auswählen
- ✓ Schwer entflammbare Materialien gemäß Objektanforderungen prüfen

Häufige Fragen

Sind Reihenverbinder bei jeder Veranstaltung gesetzlich vorgeschrieben?

Ob Verbinder zwingend erforderlich sind, hängt von der Art der Veranstaltung, der Besucherzahl und den lokalen Versammlungsstättenverordnungen ab. Bei größeren Bestuhlungen im gewerblichen und öffentlichen Bereich sind feste Verbindungen zur Wahrung der Fluchtwege jedoch Standard.

Wie viele Stühle sollten maximal in einer geschlossenen Reihe stehen?

Die maximale Anzahl an Stühlen pro Reihe wird meist durch den Brandschutz und die Entfernung zu den nächsten Notausgängen geregelt. Oft sind Reihen mit beidseitigem Ausgang auf eine bestimmte Anzahl begrenzt, während bei einseitigem Ausgang strengere Limits gelten.